

ANTRAG auf Neuausstellung eines Führerscheins

Abholung bei Gemeinde / Stadt
 Abholung Führerscheinstelle LRA

- bei Umstellung eines bis 31.12.1998 erteilten Führerscheins
- bei Umstellung eines bis 18.01.2013 erteilten Karten-Führerscheins
- bei Unbrauchbarkeit oder Änderung der Angaben eines Kartenführerscheins
- bei Verlust oder Diebstahl eines Führerscheins
- Eintragung der Schlüsselzahl 95 (Berufskraftfahrerqualifikation)
- Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Altklasse 2 bzw. der Klassen C1, C, C1E, CE
- Verlängerung einer Fahrerlaubnis zum Führen von Kraftomnibussen der Klassen D1, D, D1E, DE

An das Landratsamt Nürnberger Land • Waldluststraße 1 • 91207 Lauf a. d. Pegnitz	
Geburtstag	Geburtsort (ggf. Kreis)
Bei Abweichung vom Geburtsnamen: Familienname	Vorname
Geburtsname	Andere Staatsangehörigkeit
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.	Handynummer bzw. E-Mail-Adresse (sofern Benachrichtigung über die Abholung des Führerscheines auf diesem Wege gewünscht)

E:

Ich lege vor:

- Führerschein
- Pass, Personalausweis (ggf. beglaubigte Ablichtung als Identitätsausweis)
- biometrisches Lichtbild auf Fotopapier (35 mm x 45 mm)
- Ihre zusätzliche Unterschrift auf dem inliegenden Blatt innerhalb des schwarzen Rahmens
- Diebstahlsanzeige einer Polizeidienststelle (bei Verlust ist eine persönliche Vorsprache beim Landratsamt erforderlich)
- Nachweis Berufskraftfahrerqualifikation

VHK: _____
Brief: _____

Zur Verlängerung der Geltungsdauer der Fahrerlaubnis lege ich vor:

- Ärztliche Bescheinigung gemäß Anlage 5 FeV (amtlicher Vordruck).
(Darf bei Antragstellung nicht älter als 1 Jahr sein - erforderlich bei Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E und zur Fahrgastbeförderung.)
- Augenärztliches Zeugnis oder Gutachten (bei Antragstellung nicht älter als 2 Jahre).
(Erforderlich bei Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE und Fahrgastbeförderung - § 12 Abs. 6, 7 FeV, Anlage 6 Nr. 2.2 FeV -)
- Med.-psychologisches Gutachten oder betriebs- oder arbeitsmedizinisches Gutachten darüber, dass die besonderen Anforderungen hinsichtlich Belastbarkeit, Orientierungsleistung, Konzentrationsleistung, Aufmerksamkeitsleistung, Reaktionsfähigkeit erfüllt werden.
(Erforderlich nach Anlage 5 Nr. 2 FeV bei Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen D, D1, DE, D1E ab dem 50. Lebensjahr)
- Behördliches Führungszeugnis zur Vorlage bei der Fahrerlaubnisbehörde (bei Verlängerung einer Fahrerlaubnis der Klassen D, D1, DE, D1E) - (ist bei der Wohnsitzgemeinde zu beantragen)

Hinweis nach dem Bayer. Datenschutzgesetz:

Ohne Ihre Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden. Rechtsgrundlage sind das Straßenverkehrsgesetz (StVG) und die Fahrerlaubnisverordnung (FeV).

- bitte wenden -

Es handelt sich um einen bis 31.12.1998 ausgestellten Führerschein		
Name der ausstellenden Behörde		Anschrift der ausstellenden Behörde
Klasse(n)	erteilt am	
Klasse(n)	erteilt am	
Klasse(n)	erteilt am	
Es handelt sich um einen bis 18.01.2013 ausgestellten Kartenführerschein		
Name der ausstellenden Behörde		Anschrift der ausstellenden Behörde
Klasse(n)	erteilt am	gültig bis
Klasse(n)	erteilt am	gültig bis
Klasse(n)	erteilt am	gültig bis
Es handelt sich um einen ab 19.01.2013 ausgestellten EU-Führerschein		
Name der ausstellenden Behörde		Anschrift der ausstellenden Behörde
Klasse(n)	erteilt am	gültig bis
Klasse(n)	erteilt am	gültig bis
Klasse(n)	erteilt am	gültig bis

Ich trage im Straßenverkehr keine Sehhilfe und/oder Augenschutz Sehhilfe (01) (Brille oder Kontaktlinsen)

Für Inhaber einer Fahrerlaubnis der Klasse 3, erteilt vor dem 31.12.1998

- Da ich in der **Land- und Forstwirtschaft** tätig bin, beantrage ich zusätzlich die **prüfungsfreie** Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse T (= Zugmaschinen bis 60 km/h und selbstfahrende Arbeitsmaschinen bis 40 km/h auch mit Anhänger, die nach ihrer Bauart **für die Verwendung für land- oder forstwirtschaftliche Zwecke bestimmt sind und für solche Zwecke eingesetzt werden** – bisher nicht in der Klasse 3 enthalten).

Ich erkläre, dass ich in der Land- oder Forstwirtschaft tätig bin.

Name des Inhabers des Betriebes:	Betriebssitz
----------------------------------	--------------

Betriebsinhaber ist: AntragstellerIn Verwandter NachbarIn _____

Ich füge dem Antrag bei:

- einen Nachweis über den land- und/oder forstwirtschaftlichen Betrieb (z.B. Bestätigung des Bauernverbandes, Berufsgenossenschaft etc.)
 eine Bestätigung über die Beschäftigung im land- und/oder forstwirtschaftlichen Betrieb (nur erforderlich, wenn der/die AntragstellerIn nicht selbst BetriebsinhaberIn ist)

- Ich beantrage die Erteilung einer Fahrerlaubnis der Klasse CE, beschränkt zum Führen von dreiachsigen Zügen mit Zugfahrzeug Kl. C1 (mehr als 3.500 kg aber nicht mehr als 7.500 kg Gesamtmasse) und mehr als 12.000 kg Gesamtmasse der Kombination. Diese beschränkte Klasse CE war in der bisherigen Klasse 3 enthalten. Sie wird bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres befristet. Zur anschließenden Verlängerung sind für diese Fahrerlaubnisklasse alle 5 Jahre Kontrolluntersuchungen erforderlich.

Mir ist bekannt, dass sich die Bearbeitungszeit des Antrags verlängert, sofern ich eine Abholung des Führerscheins bei meiner Wohnsitzgemeinde wünsche.

Ort • Datum

Unterschrift des Antragstellers

Bemerkungen der Meldebehörde (Meldestelle)

1. Es haben vorgelegen: Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass <input type="checkbox"/> Personalausweis	<input type="checkbox"/> Personalausweis
2. Personalangaben und Anschrift <input type="checkbox"/> berichtet	<input type="checkbox"/> geprüft
3. Mit Hauptwohnung gemeldet in	
seit	
zugezogen von	
4. Führungszeugnis beantragt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Grund:	
5. Bemerkungen (ggf. auf Beiblatt)	
6. Die Gebühr für die Prüfung des Antrags (Geb.-Nr. 201 GebOST) und für das Führungszeugnis ist eingezogen.	
Ort • Datum	
Meldebehörde (Meldestelle)	

An das
 Landratsamt Nürnberger Land

91205 Lauf a. d. Pegnitz

Ort • Datum

I. A.

Bearbeitungsvermerke (von der Fahrerlaubnisbehörde auszufüllen)

Die folgenden Unterlagen wurden angefordert:	
1. Auskunft aus dem FAER	am
2. Auskunft aus dem örtlichen Fahrerlaubnisregister (Führerschein-Kartei) bei Behörde, die die Fahrerlaubnis erteilt hat	am
Behörde	am
Behörde	am
3. Auskunft auf dem ausländischen Fahrerlaubnisregister (EU, EWR) von Antragsteller	am
über KBA	am
bei Behörde	am
4. Auskunft aus ZFER	am
5. Sonstige Ermittlungen	am
.....	

Bei Verlängerung

Zusätzlich wurden angefordert:	
1. Augenärztliches Zeugnis oder Gutachten	am
2. Ärztliche Bescheinigung gemäß Anlage 5 FeV	am
3. Gutachten zum Nachweis der besonderen Anforderungen nach Anlage 5 Nr. 2 FeV	am
4. Sonstige Eignungsbegutachtung wegen Eignungsbedenken	
.....	

Der **vorläufige Führerschein** der Klassen _____ wurde ausgehändigt

am _____ Erhalten: _____

vorhandenen Führerschein der Klasse(n) _____ eingezogen

alten Führerschein ungültig ausgehändigt

Der **EU-Kartenführerschein** der Klassen _____ wurde ausgehändigt

am _____ Erhalten: _____

vorhandenen Führerschein der Klasse(n) _____ eingezogen

alten Führerschein ungültig ausgehändigt

Mitteilung an das ZFER

Kostenfestsetzung

Neuausstellung GebNr. 202.4	_____ €
Verlängerung Geb.Nr. 202.1	_____ €
Änderung Karten-FS GebNr. 202.4	_____ €
Umstellung einer.FE GebNr. 202.5 (bis 31.12.1998 ausgestellt)	_____ €
Eidesstattliche Versicherung GebNr. 256	_____ €
Anfrage FAER GebNr. 145	_____ €
Mitteilung ZFER GebNr. 126	_____ €
Vorläufiger Führerschein GebNr. 202.7	_____ €
Prüfung Antragsunterlagen GebNr. 201	_____ €
EXPRESS	_____ €
Berufskraftfahrerqualifikation GebNr. 343	_____ €

Summe	_____ €

KEB-Nr./Geb.Reg.Nr:

Lauf a.d. Pegnitz, den

Unterschrift Anordnungsbefugter